Erfüllung der Informationspflicht gem. Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) des Wohn-und Lebensräume e.V.

1. **Verantwortlicher:** Wohn- und Lebensräume e.V., Vorstand: Frank Thiele, Susanne Truhm, Anja Günther, Sylvia Kämpfner, Raik Schulz
   Bahnhofstr. 30, 08523 Plauen

2. **Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:** datenschutz@wohn-lebensraeume.de

3. **Rechtmäßigkeit der Datenerhebung, Datenverarbeitung oder Datennutzung**
   Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage folgender Vorschriften:

3.1. Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO und Art. 9 Abs. 2 a DSGVO)
Soweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte, vorher genannte Zwecke erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf durchgeführten Datenverarbeitung.

3.2. Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)
Die Verarbeitung der Daten der Vertragspartner erfolgt zur Erfüllung eines Betreuungs-, Nutzungs- oder Servicevertrages mit dem Wohn- und Lebensräume e.V. und zur Erfüllung der sich hieraus ergebenden Vertragspflichten und gewünschten Serviceleistungen.

3.3. Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO)
Dazu gehören:
-Erfüllung der Pflichten gegenüber dem Finanzamt (Spendennachweis, Nachweis im Zusammenhang mit der Gemeinnützigkeit)

3.4. Interessenabwägung gemäß Art. 6 Abs. 1 f DSGVO
Soweit erforderlich verarbeiten wir personenbezogene Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen Dritter. Dazu gehören:
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs unseres Vereins
- Auswertungen zur Verbesserung der Attraktivität unserer Angebote
- Verarbeitung von Daten zur Beantragung möglicher Fördermittel

4. **Bestehende Datenschutzrechte betroffener Personen**
   Jede betroffene Person hat die folgenden Datenschutzrechte nach der DSGVO:
   - Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
   - Recht zur Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
   - Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
   - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
   - Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Sie können jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einlegen. (Art. 21 DSGVO) Der Widerspruch ist in Textform an den Wohn- und Lebensräume e.V., Datenschutzbeauftragter, Bahnhofstr. 30, 08523 Plauen zu richten.

Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsicht: Sächs. Landesdatenschutzbeauftragter, PF 12 0016, 01001 Dresden

5. **Datenübermittlung an Dritte**
   Ihre personenbezogenen Daten können an Auftragsverarbeiter oder berechtigte Dritte mitgeteilt werden, z.B.:
   - IT-Dienstleister zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebes
   - Kreditinstitute zur Abwicklung von Zahlungs- und Lastschriftaufträgen
   - Dienstleistungsfirmen zur Erfüllung von Serviceleistungen

- Finanzamt/Steuerberater zur Erfüllung gesetzlicher und satzungsmäßiger Prüfungsanforderungen

6. Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich nach Entfallen des jeweiligen Verarbeitungs- und Nutzungszweckes und Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (10 Jahre gem. § 147 Abgabenordnung) gelöscht. Im Einzelfall können längere Aufbewahrungsfristen gelten, z.B. wenn die Daten der Rechtsverfolgung (bis zu 30 Jahren bei titulierten Forderungen gem. § 197 BGB) dienen. Aus technischen Gründen kann die Löschung durch eine unumkehrbare Anonymisierung der Daten ersetzt werden, die eine Identifizierung von Personen unmöglich macht.

7. Freiwilligkeit und Bereitstellungspflicht personenbezogener Daten

Es müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die für die Anbahnung und den Abschluss des Vertrages erforderlich sind, die für die Erfüllung der vertraglichen Pflichten benötigt werden oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, einen Vertrag zu schließen oder diesen durchzuführen. Sofern eine Angabe freiwillig erfolgen kann, haben wir diese Angabe im jeweiligen Erhebungs-Formular gekennzeichnet.

8. Automatisierte Entscheidungsfindungen, Durchführung eines Profilings

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO.